

Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Offstein

für das Haushaltsjahr 2026

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Offstein hat auf Grund des §§ 95 ff. der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der heute gültigen Fassung, hat am ... folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	2.645.959 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	<u>2.792.028 Euro</u>
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	- 146.069 Euro

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	2.513.999 Euro
die ordentlichen Auszahlungen auf	<u>2.587.512 Euro</u>
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 73.513 Euro

die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 Euro
die außerordentlichen Auszahlungen auf	<u>0 Euro</u>
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 Euro

die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	62.694 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	<u>55.000 Euro</u>
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.694 Euro

die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.000 Euro
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	<u>82.329 Euro</u>
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 81.329 Euro

der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	2.577.693 Euro
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	<u>2.724.841 Euro</u>
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	- 147.147 Euro

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Verzinsten Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, werden nicht veranschlagt.

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden nicht veranschlagt.

§ 4

Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird auf 1.153.437,- € festgesetzt.

§ 5

Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

- | | |
|------------------|----------|
| a) Grundsteuer | |
| Grundsteuer A | 625 v.H. |
| Grundsteuer B | 675 v.H. |
| b) Gewerbesteuer | 405 v.H. |

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

- | | |
|-------------------------------|------------|
| • für den ersten Hund | 54,- Euro |
| • für den zweiten Hund | 84,- Euro |
| • für jeden weiteren Hund | 114,- Euro |
| • für jeden gefährlichen Hund | 540,- Euro |

§ 6
Beiträge nach § 11 Kommunalabgabengesetz (KAG)

Beiträge für den Weinbergschutz pro ha: 20,00 Euro

§ 7
Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals und der Jahresfehlbeträge ist wie folgt:

Jahr	Eigenkapital	Jahresfehlbetrag/ - überschuss
2009	5.462.547 €	- 40.846,00 € (Ergebnis)
2010	5.165.982 €	-438.522,81 € (Ergebnis)
2011	4.761.522 €	- 404.460,46 € (Ergebnis)
2012	4.449.177 €	566.324,57 € (Ergebnis)
2013	4.373.976 €	- 768.330,86 € (Ergebnis)
2014	4.232.303 €	- 141.679,65 € (Ergebnis)
2015	3.905.887 €	- 326.419,00 € (Ergebnis)
2016	3.579.212 €	- 326.675,33 € (Ergebnis)
2017	3.678.093 €	98.879,28 € (Ergebnis)
2018	3.622.043 €	- 56.049,89 € (Ergebnis)
2019	3.830.802 €	208.758,99 € (Ergebnis)
2020	3.682.619 €	- 148.183,08 € (Ergebnis)
2021	3.443.306 €	- 239.312,98 € (Ergebnis)
2022	3.489.898 €	54.075,- € (Ergebnis)
2023	3.665.108 €	175.210,- € (Ergebnis)
2024	4.514.985 €	849.877,- € (Ergebnis)
2025	4.517.908 €	2.923,- € (Plan)
2026	4.371.839 €	- 146.069,- € (Plan)

§ 7
Inkrafttreten

Die Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2026 in Kraft.

Offstein, den _____

(Böll)
Ortsbürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2026** wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung ist gemäß § 97 Abs. 1 GemO durch die Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom _____ genehmigt worden.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme von Montag, den _____ bis Dienstag, den _____ von 8.15 Uhr bis 12.00 Uhr und montags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr bei der Verbandsgemeindeverwaltung Monsheim, Alzeyer Straße 15 in 67590 Monsheim, Zimmer 2.34 öffentlich aus.

Des Weiteren kann die Haushaltssatzung in der oben genannten Zeit ebenfalls unter „Bekanntmachungen“ auf der Website www.vg-monsheim.de eingesehen werden.

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

oder
2. vor Ablauf der Einjahresfrist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeinde Monsheim unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Einjahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Offstein, den _____

(Böll)
Ortsbürgermeister